



künstlerhaus bethanien gmbh : pressemitteilung

Berlin, den 15. März 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir freuen uns, Sie zur Eröffnung der folgenden Ausstellung einladen zu dürfen:

CHRISTODOULOS PANAYIOTOU

**Prologue: Quoting Absence
The End**

27. März – 12. April 2009, Studio 2

Mi – So, 14 – 19 Uhr

Eröffnung: Donnerstag, 26. März 2009, 19 Uhr

CHRISTODOULOS PANAYIOTOUs künstlerische Praxis befasst sich mit gesellschaftlichen Konzepten und Praktiken: "Von der Anthropologie inspiriert, schlüpft Panayiotou häufig in die Rolle eines Feldstudien betreibenden Wissenschaftlers, der Manifestationen und Mythen 'kultureller Performances' wie etwa bestimmte Rituale oder Feste beleuchten will." (Valérie Knoll, Art Forum International, März 2009).

Christodoulos Panayiotous Arbeit, die häufig Video und Sound im Rahmen von Installationen integriert, ist in Form von Themenkreisen konzipiert und jederzeit offen für Neuordnung und Neu-Interpretation. Für seine Ausstellung im Künstlerhaus Bethanien hat Panayiotou mehrere neue und neuste Arbeiten zusammengebracht. Sie wird in zwei Abschnitten bzw. Phasen präsentiert: jeweils von **14 bis 15 Uhr** wird im leergeräumten Ausstellungsraum die Audioarbeit *Prologue: Quoting Absence* zu hören sein; sie ist der erste Teil einer dreiteiligen Werkserie, die eine klassische akademische Dissertation zum Thema 'Abwesenheit' imitiert. Vier Wissenschaftler der Universität Oxford aus den unterschiedlichsten Disziplinen – Philologie, Theologie, Astrophysik und Kunst – wurden beauftragt, über das Thema 'Abwesenheit' zu forschen und nahmen anschließend an einem eintägigen Klausurgespräch in einem Tonstudio teil. Ergebnis der Gespräche, die mitgeschnitten wurden, ist eine 4 Kanal-Toninstallation, die Christodoulos Panayiotou stets in einem völlig leeren Raum präsentiert.

Von 15 bis 19 Uhr wird in Studio 2 jeweils eine Reihe von Arbeiten unter dem Titel *The End* –

b.w.

so auch der Titel eines der Schlüsselwerke – gezeigt werden. *The End* ist die Ankündigung eines Projekts, das exakt am 26. Juni 2009 im Markgräflichen Opernhaus in Bayreuth zu Ende geführt werden wird: der Künstler wird für die Zeitdauer von circa einer Stunde die historische Kulisse des Theaters durch einen tiefschwarzen Vorhang ersetzen.

Wie in allen Arbeiten Panayiotous vermittelt sich auch in *Quoting Absence* ein Gefühl von Einsamkeit und Melancholie, das den Aspekt der 'Abwesenheit' betont, auf den die künstlerische Praxis Christodoulos Panayiotous fokussiert.

CHRISTODOULOS PANAYIOTOU, geboren 1978 in Limassol, Zypern, lebt und arbeitet in Limassol und Berlin. Nach einer Tanz- und Schauspielausbildung in Lyon und London studierte er Philosophie und Anthropologie. Ausstellungen u.a.: The Museum Of Modern Art Oxford, 2006; Platform Garanti Contemporary Art Center, Istanbul 2006; The National Museum of Contemporary Art, Athen 2007; Den Frie, Kopenhagen, 2007; Taipei Biennale 2008, Busan Biennale 2008. 2005 wurde ihm der renommierte DESTE Preis verliehen; derzeit ist Christodoulos Panayiotou als Stipendiat der UNDO Foundation, Zypern für ein Jahr im Künstlerhaus Bethanien zu Gast.

Für weitere Informationen und Bildmaterial steht Ihnen das Pressebüro des Künstlerhauses Bethanien gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Künstlerhaus Bethanien